

Einachser

Artikel vom **21. Februar 2019**

Aufsitz-, Steh- und handgeführte Maschinen zum Mähen/Mulchen





Bei der

Entwicklung von Einachsträgermaschinen mit modularem Anbaugerätewechsel ist der Arealmaschinen-Hersteller Kersten nicht stehen geblieben. Das Flaggschiff, der UBS Hydro wurde komplett überarbeitet und heißt jetzt Hydro II. Viele Verbesserungen wurden eingebracht: Hand- und Führungsholm sind jetzt über ein Flex-System in Tiefe und Höhe verstellbar, das Gerät bleibt so in jeder Stellung immer in der Horizontalen. Der Handholm mit dem Bedienfeld kann zusätzlich nach links oder rechts ausgerichtet werden, was angenehmeres Fahren, zum Beispiel am Hang, ermöglicht. All dies macht den Einachser sehr anwenderfreundlich, weil das Gerät an die Größe und Statur des Bedieners optimal angepasst werden kann. Möglichen Rückenschmerzen durch verkrampte Bedienung wird dadurch entgegengesteuert, was letztendlich auch dem Arbeitsschutz dient. Darüber hinaus ist der Hydro II auch mit einer austauschbaren Aufnahmebuchse für Anbaugeräte versehen. Bei Materialermüdung ist dadurch die Reparatur eine Kleinigkeit. Weiterhin wurde eine optimierte Vibrationsdämpfung am Führungsholm durch ein neues Dämpfungskonzept erreicht. Der Hydro II von Kersten unterbietet mit 2 m/s^2 diesen Grenzwert deutlich. Die zukünftig geltende EN 12733 besagt unter anderem, dass bei Betätigen der Totmann-Schaltung der Antriebsstrang stehen muss, aber der Motor im Leerlauf weiterläuft. Dies hat man jetzt schon umgesetzt. Der Hydro II ist wahlweise mit Benzinmotoren von 11,7 PS bis 16 PS ausgestattet

Hersteller aus dieser Kategorie
